

Mit Sprache ist zu rechnen!

Der Einfluss sprachlicher Fähigkeiten auf die Mathematikleistung im Grundschulalter kann inzwischen als unbestritten gelten. Für ganz unterschiedliche Facetten der Mathematikleistung konnten Zusammenhänge nachgewiesen werden. Kritisch ist u. a. die Konstruktion mentaler Vorstellungen zu Zahlen und Operationen. Doch woran liegt das?

Im Vortrag wird aus einem empirisch-qualitativen Forschungsprojekt berichtet, in dem auf der Mikro-Ebene alltäglicher Unterrichtsgespräche untersucht wird, wie Normen für das Sprechen über Mathematik etabliert werden und wie gerade dadurch die Konstruktion mentaler Vorstellungen gefördert oder erschwert wird.